



## GRÜNE Fraktion

---

An die Stadtverordnetenvorsteherin  
Christine Deppert  
Kirchbergstraße 18

Bensheim, den 13.7..21

64625 Bensheim

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Deppert,

wir bitten Sie, nachfolgenden **Änderungsantrag** zu Top 24 zur Wahrnehmung des Vorkaufsrechts des Geländes Thermoplastik auf die Tagesordnung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15.7. zu nehmen.

### **Die Stadtverordnetenversammlung mögen beschließen:**

Der Magistrat wird beauftragt, das Vorkaufsrecht, das zu Gunsten der Stadt Bensheim für das Gelände der ehemaligen Firma Thermoplastik besteht, wahrzunehmen und in Verhandlungen einzutreten. **Die Ausübung des Vorkaufsrechtes kann auch über oder zugunsten (§ 27a BauGB) die / der MEGB mbH (= 100 % Tochtergesellschaft) erfolgen.**

### Begründung:

Die Entwicklung der wichtigen Konversionsfläche der ehemaligen Firma Thermoplastik ist von hoher städtebaulicher Bedeutung mit ihrer Tallage zwischen der Bleiche und dem Bassmannpark in der Frischluftschneise zur Kernstadt. Die Entscheidung über das Vorkaufsrecht sollte daher auch in der Stadtverordnetenversammlung getroffen werden. Um bezahlbaren Wohnraum im mittleren Mietsegment zu schaffen, der in Bensheim dringend benötigt wird, könnte die Fläche beispielsweise der Spekulation entzogen und in Erbpacht vergeben werden. Dazu ist das städtische Vorkaufsrecht wahrzunehmen.

GRÜNE Fraktion

---